

Medienmitteilung vom 03. Juni 2024

## Kampagne «Aufs Wasser mit Rücksicht» Sommer 2024

### Naturfreundlich mit dem Stand-Up-Paddle-Board auf dem Bielersee unterwegs

**Der Sommer steht vor der Tür und zahlreiche Menschen geniessen die Wasserlandschaft auf dem Bielersee, zum Beispiel mit einer Kanufahrt oder beim Stand-Up-Paddeln. Das hohe Aufkommen an Freizeitaktiven auf den Seen bedeutet für Wildtiere eine grosse Herausforderung. Dank einfachen Verhaltensweisen können Stand-Up-Paddlerinnen und Kanuten dazu beitragen, dass Wasservögel und andere Wildtiere weniger gestört werden. Mit der Kampagne «Aufs Wasser mit Rücksicht» sensibilisiert der Verein Natur & Freizeit gemeinsam mit den Kantonen und einer breiten Koalition aus Sport- und Naturschutzverbänden für wildtierfreundlichen Wassersport.**

An schönen Sommertagen lockt der Bielersee viele Leute an. Insbesondere die Anzahl der Stand-Up-Paddlerinnen und -Paddler (SUP) hat in den letzten Jahren zugenommen. Gleichzeitig ist der See Lebensraum für zahlreiche Tierarten wie Vögel, Fische und Libellen. Vögel ziehen ihre Jungen im oder am Schilf auf, Jungfische und Libellenlarven halten sich vor allem in Flachwasserzonen auf.

### Kampagne «Aufs Wasser mit Rücksicht»

Erholungssuchenden und Sportaktiven aufzeigen, wie sie sich auf dem Wasser naturfreundlich bewegen können: Dies ist das Ziel der Kampagne «Aufs Wasser mit Rücksicht». Neben dem Bielersee ist die Kampagne an folgenden Seen aktiv: Greifen-, Pfäffiker-, Türlar- und Zürichsee sowie am Zuger-, Ägeri-, Murten- und Sihlsee und in der Romandie am Lac Léman. Für seine Kampagne arbeitet der Verein eng mit den dafür relevanten Kantonen zusammen.

### Vier einfache Verhaltensweisen

Mit Leporello, Plakaten, auf der Website ([www.natur-freizeit.ch/wasser](http://www.natur-freizeit.ch/wasser)) sowie über Instagram und Facebook werden vier einfache Verhaltensweisen kommuniziert, die den Stand-Up-Paddlerinnen und weiteren Wassersportlern zeigen, wie sie rücksichtsvoll auf dem Wasser unterwegs sein können: Abstand halten zum Schilf; Abstand halten zu Kiesinseln und Sandbänken; im Herbst und Winter keine Gewässerabschnitte mit Vogelansammlungen befahren sowie Schutzgebiete respektieren (siehe auch Faktenblatt). Die meisten Leporellos enthalten auch Karten zu den Seen mit den Schutzgebieten sowie den Ein- und Ausstiegsstellen.

Verständnis und Respekt gegenüber Wildtieren – wie es in den vier Verhaltensweisen zum Ausdruck kommt – brauchen eine breite gesellschaftliche Abstützung. Dies gewährleisten die zahlreichen Partner am Bielersee aus der Outdoor-, Sport- und Tourismusbranche ([www.natur-freizeit.ch/partner-bielersee](http://www.natur-freizeit.ch/partner-bielersee)), zusammen mit den Mitgliedorganisationen des Vereins «Natur & Freizeit».

### Verein «Natur & Freizeit»

Die Naturschutz- und Sportverbände sind im Verein «Natur & Freizeit» organisiert. Seit 14 Jahren wird die Kampagne «Schneesport mit Rücksicht» mit Erfolg durchgeführt. Aufgrund der boomenden Wassersportaktivitäten wird die Sensibilisierung an weiteren Seen ausgebaut, wie für 2024 am Murtensee. Am Bielersee wird die Kampagne «Aufs Wasser mit Rücksicht» bereits zum dritten Mal in Folge im Auftrag des Kantons Bern durchgeführt.

### Weitere Auskünfte:

- Sonja Oesch, Kampagnenverantwortliche Bielersee, 079 353 01 19, [sonja.oesch@natur-freizeit.ch](mailto:sonja.oesch@natur-freizeit.ch)

## Faktenblatt

Die Kampagne «**Aufs Wasser mit Rücksicht**» ist als mehrjährige Sensibilisierungskampagne beim SUP- und Kanusport aufgegleist .

### Kasten 1: Vier Verhaltensweisen

1. **Abstand halten zum Schilf** – wo immer möglich 100 Meter. Im Schilf brüten und verstecken sich viele Vögel.
2. **Abstand halten zu Kiesinseln und Sandbänken** – nach Möglichkeit 100 Meter oder mehr. Hier rasten und brüten viele Vögel oder suchen Nahrung.
3. **Keine Gewässerabschnitte mit Vogelansammlungen befahren** – im Herbst und Winter sind Störungen aus 1 km Entfernung möglich.
4. **Schutzgebiete respektieren** – stets ausserhalb der Grenzen bleiben. Diese sind teilweise mit gelben Bojen oder Tafeln markiert und in Karten eingezeichnet.

### Kasten 2: Website und Kommunikationsprodukte

Leporello, Plakate und Give Aways zur Kampagne: [www.natur-freizeit.ch/wasser/shop](http://www.natur-freizeit.ch/wasser/shop)

Social-Media-Inhalte zum Bielersee: [www.natur-freizeit.ch/bielersee-social](http://www.natur-freizeit.ch/bielersee-social)

Karte mit den Schutzgebieten am Bielersee: <https://natur-freizeit.ch/karte-bielersee>

### Kasten 3: Mitgliedorganisationen des Trägervereins «Natur & Freizeit»

Swiss Outdoor Association, BirdLife Schweiz, JagdSchweiz, Kitesurf Club Schweiz, Mountain Wilderness Schweiz, Naturfreunde Schweiz, Netzwerk Schweizer Pärke, Pro Natura, Schweiz-Mobil, Schweizer Alpen-Club, Schweizer Bergführerverband, Schweizer Wanderwege, Schweizerische Vogelwarte Sempach, Schweizerischer Fischerei-Verband, Schweizerischer Hängegleiter-Verband, Schweizerischer Wildhüter-Verband, Swiss Canoe, Swiss Rangers, Swiss Sailing, Swiss-Ski, Swiss Snowsports Association, Verband Schweizer Wanderleiter ASAM, WeitWandern